

Unabhängiger Monitoringausschuss

Einladung zur öffentlichen Sitzung

„Das ist behindert!“ - Vorurteile und was man dagegen tun kann

In Österreich überwacht der „Monitoring-Ausschuss“, ob die Rechte von Menschen mit Behinderungen in Österreich eingehalten werden.

Monitoring bedeutet überwachen.

Ein „Ausschuss“ ist eine Gruppe von Menschen, die sich mit einem bestimmten Thema oder Fachgebiet gut auskennen und gemeinsam daran arbeiten.

Der „Monitoring-Ausschuss“ trifft sich regelmäßig und bespricht bei diesen Treffen wichtige Themen. Bei diesen Treffen darf jeder Mensch dabei sein. Das ist wichtig, damit alle Menschen bei der Überwachung der Rechte von Menschen mit Behinderungen mit einbezogen werden können.

Deshalb lädt der „Monitoring-Ausschuss“ hiermit alle interessierten Menschen zu seinem nächsten Treffen ein.

Nächstes Treffen

Das nächste Treffen ist am
Donnerstag, den 18. Mai 2017
von 13:30 bis 16:30 Uhr.

Das Treffen findet diesmal in **Villach**, im **Congress-Center Villach** statt.

Die Adresse ist:

9500 Villach, Europaplatz 1 (ganz in der Nähe des Bahnhofs).

Das wichtigste Thema bei diesem Treffen ist:

Vorurteile, falsche Vorstellungen und was man dagegen tun kann

Menschen mit Behinderungen werden von Menschen ohne Behinderungen oft nur als Menschen gesehen, die Hilfe brauchen.

Menschen ohne Behinderungen können oft nicht verstehen, dass Menschen mit Behinderungen auch vieles können, wenn sie nur die nötige Unterstützung bekommen.

Es muss sich etwas ändern, in der Art,
wie Menschen mit Behinderungen gesehen werden.

Es muss sich auch etwas ändern,
wie Menschen mit Behinderungen dargestellt werden.
Zum Beispiel im Fernsehen und in den Zeitungen.

Österreich hat sich in der UN-Konvention verpflichtet,
dass es dafür sorgt, dass sich etwas ändert.

Menschen mit Behinderungen müssen als Menschen gesehen werden,
die Rechte haben.

Was genau zu tun ist,
darüber würde der Ausschuss gern mit der Öffentlichkeit reden.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie
auf dieser [Internet-Seite](#).
Achtung! Die Informationen im Internet sind **nicht** alle in leichter Sprache.

Bitte melden Sie sich **bis Freitag, 5. Mai 2017** an.

Achtung! Anmeldung ist erforderlich!

[Anmeldung](#)

Einladung bitte weiterleiten

Schicken Sie diese Einladung bitte auch
an alle Personen oder Organisationen weiter,
die sich für das Thema interessieren.
Es sollen möglichst viele Menschen Informationen
über die Rechte von Menschen mit Behinderungen bekommen.

Danke!

Barrierefreiheit

Die Sitzung wird barrierefrei zugänglich sein.
Es wird eine Übersetzung in Gebärdensprache und
technische Unterstützung für Menschen mit einem Hörgerät geben.
Es wird auch eine Schriftzeile geben.

Das Gebäude ist auch ohne Stufen zugänglich.

Es wird Zusammenfassungen in Leichter Sprache geben.

Achtung! Assistenzhunde dürfen nur mitgenommen werden,
wenn sie im Behindertenpass eingetragen sind.

Sprechttag

Die **Kärntner Behinderten-Anwältin** bietet zur gleichen Zeit am gleichen Ort gemeinsam mit dem Monitoringausschuss auch einen **Sprechttag** an.

Wer nicht vor hundert Leuten über seine Probleme reden mag, kann sein Anliegen in kleinerem Kreis besprechen. Das wird während der Sitzung in einem anderen Zimmer möglich sein.

Wenn Sie zum Sprechttag kommen wollen, sagen Sie das bitte bei der **Anmeldung**. Wenn Sie beim Sprechttag Übersetzung in **Gebärdensprache** brauchen, sagen Sie es bitte auch bei der **Anmeldung**.

Wenn Sie noch etwas brauchen oder andere Fragen haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig.

Die E-Mail Adresse ist:

buero@monitoringausschuss.at

Die Mitglieder des Monitoring-Ausschusses freuen sich sehr, wenn möglichst viele Menschen an dem Treffen teilnehmen!